

Rudolf Steiner Schule Mayenfels unterstützt Jugendliche mit Lernschwierigkeiten

„Mein Chef fordert viel“

Jugendliche mit Lernschwierigkeiten finden heute kaum Ausbildungsplätze. Eine An- oder Attestlehre kann hier helfen. Der Verein Sinnenvoll und die Rudolf Steiner Schule Mayenfels unterstützen diese Jugendlichen, damit sie ihren Weg in den Beruf finden.

Im August nahm der Verein Sinnenvoll auf dem Mayenfels in Pratteln den Betrieb auf, um Jugendliche mit Lernschwierigkeiten auf den Beruf vorzubereiten. Die Genehmigung kam vom Amt für Berufsbildung, die Jugendlichen schickt die IV-Berufsberatung Baselland, Raum und Arbeitsplätze stellt die Rudolf Steiner Schule Mayenfels. Drei Berufsbildner wurden angestellt, die nun sechs Jugendliche in den Bereichen Kochen, Betriebsunterhalt und Hauswirtschaft ausbilden. Ein Berufsvorbereitungsjahr wird ebenfalls angeboten.

"Wir wollen, dass jeder Jugendliche seinen eigenen Weg findet und ihm eine Zeit der Reifung und Erprobung bieten", sagt Johannes Marhenke, Leitungsmitglied von Sinnenvoll. Für eine Anlehre oder Attestausbildung beträgt diese Zeit zwei Jahre.

Die Jugendlichen beginnen gemeinsam um 7.45 Uhr. Sie berichten von ihrer Arbeit und manchmal auch von ihrem Alltag. "So weiss jeder, woran der andere ist, und es entsteht nach und nach ein starker Zusammenhalt", sagt Marhenke.

Dann geht es an die Arbeitsplätze. Für Kevin, 16 Jahre, ist morgens die stressigste Zeit. Bis 12 Uhr muss er 120 Essen für die Mayenfelder Schüler parat haben. "Mein Chef fordert viel", sagt Kevin, "alles muss tippopp sein." Dafür hat er die Chance von einem Restaurant als regulärer Lehrling übernommen zu werden. Schon jetzt hat er dort zwei Wochen à la carte gekocht. Sein Chef war begeistert.

Am Nachmittag findet die interne Schule statt. Schulwissen wird aufgefrischt und Fachwissen vermittelt. Einen Tag pro Woche gehen die Jugendlichen in die Berufsschule Baselland.

Der Betrieb Sinnenvoll läuft rund. Ab Sommer soll die Zahl der Jugendlichen auf elf steigen. Damit wäre die Steinerschule auf dem Mayenfels voll ausgelastet. „Wir haben schon jetzt so viele Anfragen, dass wir absagen müssen“, sagt Marhenke. Deshalb ist er bereits mit einer Gärtnerei, einer Gipserei und einer Zimmerei im Gespräch - um neue Wege in den Beruf zu finden.

Weitere Infos

Website Sinnenvoll: www.sinnenvoll.ch

Medienmitteilung und Bilder: www.steinerschulen-regionbasel.org/info10.html

Kontakt

Daniel Hering

Stelle für Öffentlichkeitsarbeit

Telefon direkt 061 535 40 41

Mobil 076 488 35 81

daniel.hering@steinerschule-basel.ch

Steiner Schulen Region Basel

Jakobsbergerholzweg 54

4059 Basel

www.steinerschulen-regionbasel.org